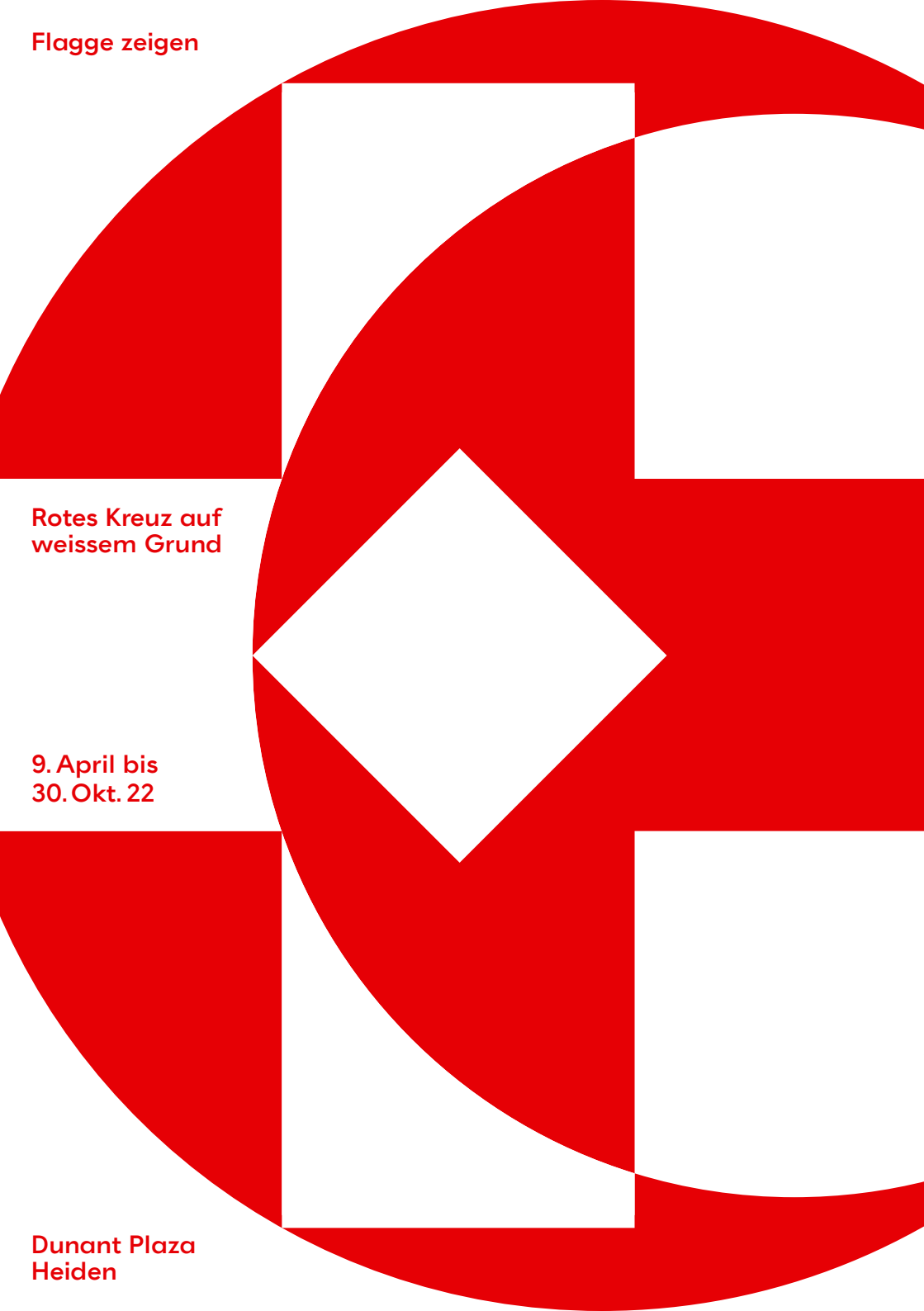


Flagge zeigen

Rotes Kreuz auf
weissem Grund

9. April bis
30. Okt. 22

Dunant Plaza
Heiden



Flagge zeigen

9. April bis 30. Okt. 22

Ein gemeinsames Zeichen für eine gemeinsame Idee: Rotes Kreuz auf weissem Grund. Seit 1864 schützt das von Henry Dunant initiierte Zeichen Helfende wie Hilfesuchende in bewaffneten Konflikten. Heute verkörpern ein rotes Kreuz, ein roter Halbmond oder ein roter Kristall weltweit Schutz und Hilfe in der Not. Allerdings wird diese Schutzfunktion durch Missbrauch der Embleme, durch Unwissen oder skrupellose Kriegsführung regelmässig unterlaufen.

Flagge zeigen beleuchtet mit eindrücklichen Objekten die Entwicklung des wohl bekanntesten Zeichens der Welt. Überdies stellt die Ausstellung mit «between two alphabets» und mit einem weltumspannenden Flaggen-Projekt der belarusischen Opposition zwei aktuelle Initiativen vor. Sie zeigen, wie gemeinsame Zeichen Menschen und Ideen verbinden können.

Was schreiben Sie sich auf die Fahne?

Sa, 09.04.2022, 14.00 Uhr
Vernissage *Flagge zeigen*

Eröffnung durch die Ausstellungsmacherinnen
Kaba Rössler, Nadine Schneider (Dunant-Museum)
und Dominique Frey, Niccaexpo
In Anwesenheit des Fotografen Andrei Liankewich, Belarus

So, 10.04.2022, 14.00 Uhr
Weiss-Rot-Weiss: belarusische Oppositionelle zeigen Flagge

Gespräch mit dem Fotografen Andrei Liankewich,
Artist-in-Residence des Henry-Dunant-Museum Heiden

So, 15.05.2022
Internationaler Museumstag

13.30 & 15.00 Uhr, Tandemführungen im Dunant Plaza
17.00 Uhr, «look&roll»-Kurzfilmfestival im Kino Rosental,
moderiert von Alex Oberholzer und Gerhard Protschka

Weiterhin zu sehen in der Schau@Veranda 24/7 bis 30.10.2022:
die Ausstellung *Unternehmen Algerien. Henry Dunant und seine koloniale Karriere*

Aktuelle Informationen,
Begleitprogramm und
Kulturvermittlung
dunant-museum.ch

Öffnungszeiten
Mi – Fr: 13 – 17 Uhr
Sa+So: 11 – 17 Uhr

Das Henry-Dunant-Museum
an der Asylstrasse 2 ist wegen
Umbau geschlossen.

Dunant Plaza
Kirchplatz 9, CH-9410 Heiden
+41 71 571 50 05
info@dunant-museum.ch

Wir danken herzlich:
Gemeinde Heiden, Kulturförderung Kanton AR,
Paul Schiller Stiftung, Beisheim Stiftung,
Ernst Göhner Stiftung, TW Stiftung – St. Gallen,
SRK b. Appenzell, Freundeskreis HDM,
peer-campaigns.org, Comité international de
la Croix-Rouge, International Red Cross
Museum Geneva